Variablen in Java

1. Einführung in Variablen in Java

In Java sind Variablen grundlegende Bausteine, die zur Speicherung von Daten dienen, die im gesamten Programm abgerufen und manipuliert werden können. Variablen in Java sind Container, die Datenwerte enthalten. Jede Variable hat einen spezifischen Datentyp, der definiert, welche Art von Wert sie speichern kann. Diese Datentypen reichen von primitiven Typen wie Ganzzahlen, Gleitkommazahlen, Zeichen und Booleans bis hin zu komplexen Objekten, die aus Klassen erstellt werden. Java erzwingt eine strikte Typprüfung, was bedeutet, dass jede Variable vor der Verwendung mit einem spezifischen Datentyp deklariert werden muss. Dies stellt die Datenintegrität sicher und reduziert Laufzeitfehler.

Wichtige Punkte:

- **Deklaration**: Jede Variable muss vor der Verwendung mit einem Datentyp deklariert werden.
- Initialisierung: Variablen können bei der Deklaration initialisiert werden.
- **Gültigkeitsbereich (Scope)**: Variablen in Java haben einen Gültigkeitsbereich, der bestimmt, wo im Code auf sie zugegriffen werden kann.
- **Lebensdauer**: Die Lebensdauer einer Variable wird durch ihre Deklaration bestimmt und besteht nur innerhalb dieses Bereichs.

2. Beispielcode für Variablen in Java

Hier ist ein Beispiel in Java, das zeigt, wie verschiedene Variablentypen deklariert und initialisiert werden.

```
public class VariableExamples {
   public static void main(String[] args) {
       // Numerische Variablen
       int age = 25; // Integer-Typ
       double salary = 45000.75; // Double-Typ
        // Textvariable
        String name = "Alice"; // String-Typ für Text
        // Boolean-Variable
        boolean isStudent = true; // Boolean-Typ
        // Variablen ausgeben
        System.out.println("Name: " + name);
        System.out.println("Alter: " + age);
        System.out.println("Gehalt: " + salary);
        System.out.println("Ist Student: " + isStudent);
   }
}
```

3. Datentypen in Java (JDK 23)

Die folgende Tabelle gibt einen umfassenden Überblick über die in JDK 23 verfügbaren Datentypen, kategorisiert nach Art. Jeder Datentyp hat spezifische Grenzen und beansprucht eine bestimmte Menge an Speicher, wie in der Tabelle dargestellt.

Kategorie	Datentyp	Gültige Grenzen	Speichergröße	Beispieldeklaration in Java
Numerisch	byte	-128 bis 127	1 Byte	byte b = 100;
	short	-32,768 bis 32,767	2 Bytes	short s = 20000;
	int	-2,147,483,648 bis 2,147,483,647	4 Bytes	int i = 500000;
	long	-9,223,372,036,854,775,808 bis 9,223,372,036,854,775,807	8 Bytes	long 1 = 5000000000L;
	float	Ungefähr ±3.4e-038 bis ±3.4e+038	4 Bytes	float f = 3.14f;
	double	Ungefähr ±1.7e–308 bis ±1.7e+308	8 Bytes	<pre>double d = 3.14159;</pre>
Text	char	Einzelnes Unicode-Zeichen	2 Bytes	char c = 'A';
	String	Zeichenfolge	Variiert (Objekt)	String s = "Hello World";
Boolean	boolean	true oder false	1 Bit	<pre>boolean flag = true;</pre>

4. Ungültige Variablenzuweisungen

In Java hat jeder Datentyp spezifische Anforderungen und Einschränkungen. Hier sind einige häufige ungültige Variablenzuweisungen, die in Java Fehler verursachen würden:

• Ungültige float-Zuweisung (fehlendes 'f' Suffix):

```
float f = -35.0; // Fehler: Float-Literal erfordert ein 'f'-Suffix für den float-Typ
```

Korrektur:

```
float f = -35.0f;
```

Außerhalb des Bereichs byte-Zuweisung:

```
byte b = 150; // Fehler: Wert überschreitet den Bereich von byte (-128 bis
127)
```

Korrektur:

```
byte b = 127;
```

• Außerhalb des Bereichs short-Zuweisung:

```
short s = 40000; // Fehler: Wert überschreitet den Bereich von short
(-32,768 bis 32,767)
```

Korrektur:

```
short s = 32767;
```

• Ungültige char-Zuweisung (mehrere Zeichen):

```
char c = 'AB'; // Fehler: char kann nur ein einzelnes Zeichen speichern
```

Korrektur:

```
char c = 'A';
```

• Ungültige boolean-Zuweisung (numerischer Wert):

```
boolean flag = 1; // Fehler: boolean kann nur true oder false sein
```

Korrektur:

```
boolean flag = true;
```

5. Übungen mit verschiedenen Variablentypen

- 1. Übung 1: Deklariere eine int-Variable namens year und setze sie auf das aktuelle Jahr. Gib den Wert der Variable aus.
- 2. **Übung 2**: Deklariere eine double-Variable namens temperature und setze sie auf einen Wert mit einer Dezimalstelle. Gib die Temperatur aus.

- 3. **Übung 3**: Erstelle eine String-Variable namens city und setze sie auf den Namen deiner Heimatstadt. Zeige den Stadtnamen an.
- 4. **Übung 4**: Definiere eine boolean-Variable namens isAvailable und setze sie auf false. Gib den Verfügbarkeitsstatus aus.
- 5. **Übung 5**: Deklariere eine char-Variable namens grade und setze sie auf einen Buchstaben zwischen 'A' und 'F'. Gib die Note aus.